

67 41 0010  
Herr Selle



11.04.2019  
67 18

**Bezirksvertretung Münster-Nord  
über Herrn Stadtrat Peck**

**Antrag lfd. Nr. A-N/0006/2019 der/des Bündnis 90/Die Grünen/GAL aus der Sitzung am  
05.02.2019 in der Bezirksvertretung Münster-Nord  
Punkt 7.3 der Tagesordnung  
„Verbesserung der Verschmutzung durch Hundekot“**

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bittet, die Bezirksvertretung Münster-Nord in ihrer Sitzung am 07.05.2019 zur oben aufgeführten Anregung wie folgt zu informieren:

Nach einem Praxisversuch wurde am 25.06.2013 im Hauptausschuss ein Konzept beschlossen, das die Aufstellung von ca. 80 Tütenspendern, als Serviceangebot der Stadt Münster vorsieht. Dieses Konzept wurde zeitnah umgesetzt, sodass nun eine entsprechende Anzahl an Hundekotspender, verteilt über das ganze Stadtgebiet in zusammenhängenden Grün- und Parkanlagen, vorhanden ist. Dieses war mit erheblichen Investitionen verbunden und verursacht weitere laufende Kosten für den Betrieb.

Es handelt sich bei den durch der/des Bündnis 90/Die Grünen/GAL benannten Stellen um zwei Stellen im sogenannten Verkehrsgrün / Straßenbegleitgrün und um einen Spielplatz. Da das Führen von Hunden auf Spielplätzen untersagt ist, sind grundsätzlich, zum Schutz der Kinder, keine Hundekottütenspender im Bereich von Spielplätzen vorgesehen. Bei den beiden anderen Flächen handelt es sich um keine zusammenhängenden Grünflächen, die dem Standard des Konzeptes entsprechen.

Ich bitte Sie daher um Verständnis, dass aufgrund des o.a. Konzeptes (Hundekottütenspender nur in zusammenhängenden Grün- und Parkanlagen) und aufgrund der zusätzlich zu erwartenden Unterhaltungskosten ihrer Anregung nicht entsprochen werden kann.

Im Auftrag  
gez.

M. Selle